



AHG KLINIKEN DAUN

Verhaltensmedizinisches Zentrum  
für Seelische Gesundheit

Am Rosenberg · Thommener Höhe

## Ansprechpartner

### Aufnahmesekretariat:

#### AHG Kliniken Daun Am Rosenberg

Inge Gerhardt      fon: 06592/201-1161  
                                 fax: 06592/201-1166  
                                 e-mail: igerhardt@ahg.de

#### AHG Kliniken Daun Thommener Höhe

Lisa Dreis            fon: 06592 / 201-700  
                                 fax: 06592 / 201-750  
                                 e-mail: ldreis@ahg.de

Walther Prodius    fon: 06592 / 201-791  
                                 fax: 06592 / 201-750  
                                 e-mail: wprodius@ahg.de

### Information und Beratung:

Andrea Ehse        fon: 06592 / 201-1181  
                                 fax: 06592 / 201-1105  
                                 e-mail: aehses@ahg.de

Dagmar Schweigert fon: 06592 / 201-1180  
                                 fax: 06592 / 201-1105  
                                 e-mail: dschweigert@ahg.de

### Fachliche Leitung:

Peter Missel        AHG Kliniken Daun Am Rosenberg  
Ltd. Psychologe    fon: 06592 / 201-1230  
                                 fax: 06592 / 201-1205  
                                 e-mail: pmissel@ahg.de

Claudia Quinten    AHG Kliniken Daun Thommener Höhe  
Ltd. Psychologin    fon: 06592 / 201-707  
                                 fax: 06592 / 201-751  
                                 e-mail: cquinten@ahg.de

Priv.-Doz. Dr. Dr.    fon: 06592 / 201-1200  
Niels Bergemann    fax: 06592 / 201-1205  
Chefarzt              e-mail: nbergemann@ahg.de

## Die AHG Kliniken Daun

Die AHG Kliniken Daun behandeln seit mehr als 30 Jahren abhängigkeitskranke und psychosomatisch erkrankte Patienten.

Hier treffen Sie Menschen, die Ihre Sorgen teilen und gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen suchen. Im gesamten Behandlungsprozess steht Ihnen ein persönlicher Ansprechpartner zur Seite.

In reizvoller Umgebung, die Ruhe und Abstand ermöglicht, finden Sie bei uns auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Behandlungsangebote in spezialisierten Abteilungen.

## Anfahrt

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, stellen wir Ihnen gerne auf Wunsch eine Anfahrtbeschreibung zur Verfügung.

Wenn Sie mit dem Zug anreisen, kann ein Abholservice zu den Kliniken vereinbart werden.



## Stationäre Rückfallbehandlung



AHG KLINIKEN DAUN

Verhaltensmedizinisches Zentrum  
für Seelische Gesundheit

Altburg · Am Rosenberg · Thommener Höhe

Postfach 563 · 54541 Daun  
fon: 06592 / 201-0 · fax: 06592 / 201-751  
thommenerhoehe@ahg.de · www.ahg.de/thommen



Zertifizierte  
Qualitäts  
Rehabilitation  
ISO 9001:2008 plus  
DEGEMED

## Die stationäre Rückfallbehandlung

Die Behandlung einer Suchterkrankung führt nicht immer zu einer langfristig stabilen Abstinenz. Rückfälle können bedingt sein durch Missstimmungen, Belastungssituationen, Erkrankungen und Schmerzen, sozialen Druck oder Versuche des kontrollierten Trinkens, aber auch durch positive Trinkmotive. Es kann des Weiteren zu einer Verlagerung auf andere Suchtmittel kommen, wie z. B. den Ersatz des Alkohols durch Medikamente oder Drogen.



Der Rückfall ist nicht als das persönliche Scheitern des Betroffenen zu werten, sondern als Wiederauftreten von Symptomen einer chronischen Krankheit, denen mit einer gezielten Kurzzeittherapie und schnellen Schadensbegrenzung begegnet werden kann.



## Die Behandlung

Die AHG Kliniken Daun Am Rosenberg und Thommener Höhe bieten hierzu eine sechs- bis achtwöchige stationäre Kurzzeittherapie zur Rückfallanalyse, Rückfallbewältigung und Rückfallprävention in einer speziellen Bezugsgruppe an.

Dieses Behandlungsangebot ist geeignet, wenn

- es bereits längere Phasen der Abstinenz Erfahrung nach ambulanten oder stationären Entwöhnungsbehandlungen gab und die Phase der Rückfälligkeit nur kurz andauerte,
- es im Rahmen einer ambulanten Entwöhnungsbehandlung zu wiederholter Rückfälligkeit kam und eine kurzfristige Distanzierung vom sozialen Umfeld hilfreich ist,
- die Rückfälligkeit im Zusammenhang mit einer Lebenskrise steht (Krisenintervention),
- es zur Arbeitsplatzsicherung dient.

## Die Therapieziele und -maßnahmen

Die Behandlungsziele werden individuell mit dem Patienten vereinbart, wie zum Beispiel

- Stabilisierung der Abstinenzmotivation
- Erstellung einer individuellen Rückfallanalyse bzw. eines persönlichen Risikoprofils
- Kompetenztraining im Umgang mit Craving (Verlangen), Versuchungssituationen und Ablehnungstraining
- Erlernen von Entspannungs- und Problemlösemöglichkeiten
- Erarbeitung eines Notfallplanes im Umgang mit Risikosituationen
- Klärung familiärer oder beruflicher Probleme.

Unser Therapieprogramm umfasst Gruppen- und Einzelpsychotherapie, Sporttherapie, Ergotherapie, themenzentrierte Gruppen (u. a. Rückfallprävention), Vorträge, Paar- und Familiengespräche, Angehörigen-, Kinder- und Jugendseminare, Beratung zur beruflichen Perspektivenplanung, sozialarbeiterische Beratung, Entspannungsgruppen, Physiotherapie und vieles mehr.

